

Ausschreibung der Mannschaftsmeisterschaft 2001

Damen, Damen 30/40, Herren, Herren 30/40/50/55/60

Einteilung in Spielklassen:

Bis auf die jeweils unterste Spielklasse wurden prinzipiell je 8 Mannschaften pro Gruppe eingeteilt. Sollte dies aktuell in einzelnen Gruppen nicht mehr der Fall sein, so wurden **nach** der Gruppeneinteilung auf Wunsch der Vereine Mannschaften gestrichen bzw. in andere Gruppen eingeteilt! Beispiel: Gruppe 031 (Streichung), Gruppe 043 (Versetzung in 050).

Aufstieg:

Die Meister der Bezirksligen (Herren, Herren 30, 40, 50, 55, 60 – Damen, Damen 30, 40) steigen in die Landesliga auf. Die Meister aller übrigen Spielgruppen steigen in die nächsthöhere Spielklasse auf. Verzichtet ein Meister auf sein Aufstiegsrecht, so steigt der Nächstplatzierte der jeweiligen Spielgruppe auf (WSpB § 9).

Abstieg:

Die Letztplatzierten aller Erwachsenen-Ligen steigen auf jeden Fall ab. Im Regelfall steigen auch die Vorletzten ab.

Durch Abmeldungen und Rückstufungen innerhalb des Bezirks kann sich die Zahl der Aufsteiger vermehren und die der Absteiger verringern. Sollte eine Mannschaft nicht aufsteigen wollen, so muss dies mit der Mannschaftsmeldung angegeben werden.

Ein vermehrter oder verminderter Abstieg aus überregionalen Spielgruppen (RL, BY, LL) und Streichungen von Mannschaften bzw. freiwillige Rückstufungen haben selbstverständlich auch Auswirkungen auf die Spielklassen im Bezirk!

Abstieg aus der bzw. Aufstieg in die Bezirksklasse 1 Damen:

Bitte unbedingt beachten! Weil in der B1 der Damen 6 Spielerinnen, in der B2 dagegen nur 4 Spielerinnen pro Mannschaft sind, **müssen** die jeweils Vorletzten der BK1 und die zwei Erstplatzierten der BK2 mit der Mannschaftsmeldung angeben, ob sie am Verbleib bzw. am Aufstieg in B1 interessiert sind!

Zusätzliche Auf- und Absteiger:

In Spielklassen mit mehreren Staffeln und jeweils gleicher Anzahl von Mannschaften entscheidet über den Auf- und Abstieg bei gleichplatzierten Mannschaften die Differenz der Tabellenpunkte, dann der Matchpunkte, dann der Sätze und dann der Spiele. In Spielklassen mit Staffeln unterschiedlicher Anzahl von Mannschaften entscheidet bei gleichplatzierten Mannschaften mit gleicher Anzahl von Minuspunkten das Verhältnis der Matchpunkte.

Bezirksligen A und B Herren 55: (je 5 Mannschaften)

In den Bezirksligen A und B mit je 5 Mannschaften wird eine einfache Runde gespielt (die Runde sollte bis 16. Juni abgeschlossen sein). Die beiden Gruppensieger ermitteln am 30. Juni den Bezirksmeister 2001. Die weiteren Platzierungen werden in direkten Begegnungen (2. Gruppe A gegen 2. Gruppe B usw.) ebenfalls am 30. Juni ermittelt. Heimrecht hat dabei immer die in der Vorrunde punktessere Mannschaft.

Der Abstieg richtet sich nach den Neuanmeldungen für 2002. Ziel ist eine eingleisige Bezirksliga mit acht Mannschaften.

Bezirksliga Herren 60: (4 Mannschaften)

Hier wird eine Doppelrunde mit wechselndem Heimrecht gespielt.

Bezirksliga Damen 40: (5 Mannschaften)

Hier wird eine einfache Runde gespielt.

Spieltage der Verbandsrunde 2001:

Siehe Terminpläne!

Nachholtermine:

- der *nächste auf die ausgefallene Begegnung folgende, spielfreie* Samstag, Sonntag oder Feiertag
- alle nach dem letzten Regelspieltag der Gruppe (laut Terminplan) folgenden Samstage und Sonntage bis einschließlich **spätestens 15.07.2001**

Namentliche Mannschaftsmeldung:

Die namentliche Mannschaftsmeldung in spielstärkemäßiger Reihenfolge ist bis spätestens **01.04.2001** (Poststempel) **nur mit dem neuen, offiziellen Meldeformular** an folgende Stellen zu senden:

1. Zuständige Bereichsleiter: (siehe Info 2/01, S. 16)

Christian Reischl: alle BL (001, 034, 057, 063, 080, 086, 087, 088, 089, 091)

Herren (002 - 033)

Dieter Kolbe: Damen (035 - 056)

Dietmar Grill: Herren 30 (058 - 062), Herren 40 (064 - 079), Herren 50 (081 - 085),

Damen 30 (090)

2. Beteiligte Vereine in den jeweiligen Spielgruppen

Die Bereichsleiter *und* die beteiligten Vereine erhalten *für jede Mannschaft* eine Kopie der Mannschaftsmeldung und des Deckblatts.

3. **ACHTUNG: NEU!**

Meldungen aller Erwachsenenmannschaften der Bezirksligen und Bezirksklassen 1 auch an den Referenten für Turniertennis, Herrn Karl Dinzinger, schicken. Die Bezirksklassen 2 werden 2001 nicht mehr ausgewertet – nur im Fall von Protesten werden die strittigen Fälle berechnet

An die Geschäftsstelle geht also keine Meldung!

A C H T U N G ! ! !

Es ist grundsätzlich bei allen Spielern/innen das Geburtsjahr anzugeben!

Siehe dazu INFO-BLATT Namentliche Mannschaftsmeldung (Info 2/01)!

Werden Jugendliche auch in Damen- oder Herrenmannschaften gemeldet, muss die Reihenfolge mit der Jugendmeldung übereinstimmen. In Zweifelsfällen ist die Erwachsenenmeldung gültig.

Ausländer aus EU-Staaten sind Deutschen gleichgestellt! Sie müssen in der Meldung in der Spalte Nationalität mit „EU“ gekennzeichnet werden!

EU-Staaten sind:

Finnland, Schweden, Dänemark, Großbritannien, Irland, Luxemburg, Belgien, Niederlande, Frankreich, Österreich, Spanien, Portugal, Italien, Griechenland

keine EU-Staaten sind:

Norwegen, Schweiz, Polen, Tschechien, alle Nachfolgestaaten des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen UdSSR

Meldung in spielstärkemäßiger Reihenfolge:

Siehe Kontrolle der namentlichen Mannschaftsmeldung in Info 1/01, für Damen, Herren, Herren 30, 40, 50 (Bezirksliga / Bezirksklasse 1,2), für Herren 55, 60 und Damen 30, 40 (Bezirksliga).

Die Mannschaften aller übrigen Klassen bestimmen ihre spielstärkemäßige Reihenfolge entsprechend WSpB § 14.

Einwendungen gegen die spielstärkemäßige Reihenfolge:

Termin **08.04.2001** (Poststempel) bei der zuständigen Sportaufsicht.

Schiedsrichterobmann:

Bitte geben Sie mit der Mannschaftsmeldung einen Schiedsrichterobmann und dessen Stellvertreter an. ***Der Schiedsrichterobmann soll am Bezirks-Regelabend teilnehmen.***

Auf WSpB § 14.4 und § 25.2 wird hingewiesen!

Mannschaftsstärke:

Herren, Herren 30, 40, 50	6 Spieler
Herren 55, 60	4 Spieler
Damen BL, B1	6 Spielerinnen
Damen B2, K 1/2, Damen 30, 40	4 Spielerinnen

Altersklassen - Altersgrenzen:

Damen	Geburtsjahrgang	1988 und älter
Damen 30		1971 und älter
Damen 40		1961 und älter
Herren		1988 und älter
Herren 30		1971 und älter
Herren 40		1961 und älter
Herren 50		1951 und älter
Herren 55		1946 und älter
Herren 60		1941 und älter

Bälle:

In allen bezirklichen Ligen und Klassen:

Herren, Herren 30, 50, 55, 60:	Dunlop Tournament
Damen, Damen 40	Dunlop Tournament
Damen 30, Herren 40	Wilson Titanium Tour

Spielberichte:

Spielberichte für alle Ligen/Klassen bitte vollständig ausgefüllt **nur** an die Geschäftsstelle! Auch mit Telefax möglich (09933/902061 und 902062). Gefaxte Spielberichte müssen nicht auch noch mit der Post geschickt werden!

Der Spielbericht ist ein Dokument und wird ggf. auch zur Entscheidungsfindung in Protestsachen herangezogen. Etwaige Protestgründe sollen bereits im Spielprotokoll mit Uhrzeitangabe vermerkt werden.

Liegt der Spielbericht nicht **spätestens am Mittwoch (bei Faxen: 12.00 Uhr!)** nach Beendigung des Wettspiels der Geschäftsstelle in Wallersdorf vor, **muss** ein Bußgeld nach Bußgeldkatalog des BTV Ziffer 3a verhängt werden!

Spielverlegungen, -absagen oder -unterbrechungen:

Siehe Merkblatt „Spielverlegungen“ in Info 02/01 auf S. 43/44!

Durch **Eintragung in einen Spielbericht** mit Angabe des Grundes **und** des Nachholtermins **an die Geschäftsstelle** melden!

Spielverlegungen müssen immer vom Heimverein an die Geschäftsstelle gemeldet werden, gleich welche Mannschaft die Verlegung beantragt hat! Etwaige Bußgelder gehen deshalb stets zu Lasten des Heimvereins! Genehmigungen (bei Verlegungen nach hinten verpflichtend!) sind auf der Mitteilung zu vermerken! Sonst Bußgeld!

Meldung immer schriftlich!! Telefonische Mitteilungen sind nicht ausreichend!!

Zuspätkommen eines Spielers oder einer Mannschaft

Siehe Merkblatt „Zuspätkommen“ in Info 2/01 auf S. 42

Überregionale Mannschaften

Leserliche ***Kopien aller Spielberichte*** von Regional-, Bayern- und Landesligamannschaften müssen ***bis spätestens 14 Tage nach dem letzten Spieltag an die Geschäftsstelle*** geschickt werden. Andernfalls wird ein Bußgeld nach BTV-Bußgeldkatalog 1.b) verhängt.

Bitte beachten: Abmeldungen oder Rückstufungen von Mannschaften aus RL, BY und LL müssen bis 01.12.01 auch an die Bezirks-Geschäftsstelle gemeldet werden!

Wichtige Termine

- 01.04.01** namentliche Mannschaftsmeldung 2001 für alle bezirklichen Ligen und Klassen an die zuständigen Bereichsleiter und die beteiligten Vereine der jeweiligen Spielgruppen
- 01.12.01** Mannschaftsmeldung für Saison 2002
- 10.12.01** Anträge auf Spielerpässe für Saison 2002

Proteste (§ 32 WSpB):

Proteste und Einsprüche sind bis **spätestens 30.11. eines Jahres** bei der zuständigen Sportaufsicht einzureichen, **soweit nicht in den Wettspielbestimmungen eine frühere Frist vorgesehen ist.** Diese Frist (30.11.) gilt auch für die Sportaufsicht, soweit sie selbst bei Verstößen gegen die Wettspielbestimmungen gegen die Vereine bzw. einzelne Spieler tätig werden kann. Ausgenommen ist die Verhängung von Geldbußen nach dem Bußgeldkatalog.

Vorgehensweise bei Protesten siehe INFO I/94! Die Eintragung eines geplanten Protests in den Spielbericht ist unbedingt erforderlich, gilt aber nicht als eigentlicher Protest. Dieser ist mit der Protestgebühr rechtzeitig gesondert nachzureichen.